Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 25 (1963)

Heft: 11

Rubrik: Die 36. Delegiertenversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die 36. Delegiertenversammlung

Anmerkung der Redaktion: Wir haben mit der Veröffentlichung dieses Berichtes zugewartet, weil wir gleichzeitig Näheres über das beschlossene Kurszentrum in Riniken bekanntgeben wollten. Leider hat sich das Bewilligungsverfahren derart in die Länge gezogen, dass erst anfangs August 1963 mit den Aushubarbeiten begonnen werden konnte. Trotzdem hofft man, die Tätigkeit am Kurszentrum Ende November 1963 aufnehmen zu können. Bis dahin warten wir auch mit dem ausführlichen Bericht hierüber zu. Zur Zeit absolviert der vorgesehene Leiter, Herr Werner Bühler, einen 14-wöchigen Kursleiterkurs an der DEULA-Schule Warendorf in Norddeutschland. Er kehrt Ende September 1963 zurück.

Die letztjährige Delegiertenversammlung fand am 6. Oktober 1962, um 10.15 Uhr, im Saal des Restaurant International in Pruntrut statt. Zentralpräsident Etienne Schwaar, Areuse/NE richtet herzliche Worte der Begrüssung und des Willkomms an 8 Gäste und 83 Delegierte (inkl. Zentralvorstandsmitglieder). Besonders freut es ihn, in der Person des Herrn C.-E. Zahn den Vertreter der Abteilung für Landwirtschaft des EVD begrüssen zu können. Unter den Gästen bemerkt man u. a. Herrn Dir. Beaud von der Waadt-Unfall, Herrn J. Vollenweider, Präsident des IMA und Herrn Landwirtschaftslehrer H. Zeller als Vertreter der kantonalen landwirtschaftlichen Schule Courtemelon.

Das Protokoll der 35. Delegiertenversammlung, die in Attisholz b. Solothurn stattfand, wird genehmigt. Als Stimmenzähler werden bezeichnet die HH. O. Portmann, Entlebuch, H. Wegmann, Effretikon und A. Gubler, Altenklingen. Unter «Mitteilungen» werden u. a. Einzelheiten über die Diesel-Holzgas-Versuche bekanntgegeben, die im Auftrage des Schweiz. Traktorverbandes am Innerschweizerischen Technikum in Luzern durchgeführt werden. Ferner orientiert man kurz über Haftpflichtversicherungs-Prämien, über das vorgesehene Zollrückerstattungsverfahren für die zu landw. Zwecken verwendeten Treibstoffe und über die Treibstoffpreise. In den Zentralvorstand werden folgende Ersatzwahlen getroffen: H. Marti, Othmarsingen/AG und A. Isler, Hugelshofen/TG in ihrer Eigenschaft als neue Sektionspräsidenten. Der seither leider verstorbene abtretende Präsident der Sektion Thurgau war Vizepräsident des Zentralvorstandes. Er wird gem. Art. 25 der Statuten als «weiteres Mitglied» in den Zentralvorstand gewählt. Der Vorsitzende dankt den abtretenden Sektionspräsidenten T. Ineichen Muri/AG und J. Baumer, Herten/TG für ihren langjährigen unermüdlichen Einsatz. Den erkrankten Herren J. Baumer und L. Cattori (Tessin) wünscht er baldige und volle Genesung. Der Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 1961/62 wird einstimmig genehmigt, ebenso die Rechnungsablage über die gleiche Zeitspanne. Ueber den vorgesehenen Ausbau des Kurswesens referieren die HH. R. Stamm, Thayngen/SH (deutsch) und J. Magnin, Freiburg (französisch). Die Delegiertenversammlung heisst einen diesbezüglichen Antrag des Geschäftsleitenden Ausschusses, der Technischen Kommission und

des Zentralvorstandes einstimmig gut. Zur Errichtung eines Kurszentrums in Riniken bei Brugg wird inkl. Landkauf ein Kredit von Fr. 130 000.— bewilligt. Mit diesem einstimmigen Beschluss haben die Delegierten einen mutigen und wichtigen Schritt getan. Sie haben damit aber auch bewiesen, dass sie aufgeschlossen sind. Ein Verband, wie der unserige, darf die technische Weiterbildung seiner Mitglieder nicht vernachlässigen. Für die Westschweiz ist ein ähnliches Zentrum vorgesehen. Es ist erfreulich, dass die Sektionen zur Finanzierung des Kurszentrums in Riniken innert kurzer Zeit Darlehen im Gesamtbetrag von Fr. 40 000.— gezeichnet haben. Anschliessend werden das Tätigkeitsprogramm sowie der Voranschlag für 1962/63 genehmigt. Der Jahresbeitrag an den Zentralverband wird in der bisherigen Höhe von Fr. 6.— je Mitglied belassen. Unter Verschiedenem» verweist Herr E. Barraud, Senarclens/VD auf die Vielfalt der heutzutage in der Landwirtschaft zum Einsatz gelangenden Maschinen. Auf bestimmte Fragen kann uns in der Schweiz niemand Auskunft geben, weil wir über keinen Maschineningenieur verfügen. Die heutigen Maschinenberater sind, mangels Ausbildung im Landmaschinenbau, nicht in der Lage, die bauliche Entwicklung vorauszusehen. Aus diesem Grunde ist bei uns die Maschinenberatung noch ungenügend. Er möchte, dass der Zentralvorstand abklärt, durch welche Massnahmen der schweizerischen Landwirtschaft mindestens ein Maschineningenieur zur Verfügung gestellt werden könnte. Herr Barraud regt zudem an, der Zentralverband möchte Vergleichs-Demonstrationen durchführen, wie dies im Ausland mit Erfolg getan wird. Herr Frizzoni lädt Herrn Barraud ein, in den Kanton Graubünden zu gehen, um zu sehen, wie dort Maschinenberatung betrieben wird.

Herr Zahn, Vertreter der Abteilung für Landwirtschaft, dankt dem Schweiz. Traktorverband für seine vielseitige Tätigkeit. Er erinnert auch an die fruchtbare Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Ersatztreibstoffwesens und der Vorratshaltung. Herr Landwirtschaftslehrer H. Zeller überbringt die Grüsse der landw. Schule Courtemelon und dankt für das gute Einvernehmen mit der Sektion Jura.

Herr Präsident J. Grélat von der Sektion Jura heisst erneut alle Anwesenden recht herzlich willkommen. Er sagt, seine kleine Sektion vermöge den Delegierten nicht so viel zu bieten, wie eine grosse Sektion, was am Vortage geboten worden sei, das komme von Herzen.

Zum Schluss dankt Zentralpräsident Schwaar unter grossem Applaus der Sektion Jura, vor allem Präsident Grélat, für den überaus herzlichen Empfang und die vorzügliche Vorbereitung des schönen Beiprogrammes. Alle Delegierten werden sich gerne an die schönen im Berner Jura verbrachten Stunden zurückerinnern.

Wie dies seit 1956 üblich ist, hatte die Sektion Jura als Gastgeber für den Nachmittag und Abend des Vortages ein wohl abgewogenes und schö-

nes Beiprogramm zusammengestellt. So wurden den Delegierten eine 2½-stündige Carfahrt durch die einmalige Jura-Landschaft geboten. An einem kurzen Halt in Bellelay zeigten die «Traktörler» reges Interesse für die Pferdezucht. Anlässlich der am Abend offerierten Unterhaltung vermochte zuerst der Jugendchor Pruntrut die Aufmerksamkeit der Zuhörer zu fesseln. Es ist erstaunlich, was der Direktor dieses Chores an Disziplin, Aufmerksamkeit und hinsichtlich Interpretation von den Jugendlichen verlangt und erzielt. Beim Klang ihrer Lieder wurde manchem Deutschschweizer bewusst, dass da hinten im Jura ein Menschenschlag wohnt, der es verdient verstanden zu werden. Nach den Darbietungen des Jugendchores sorgten ein Zauberkünstler und Handharmonikaspielerinnen für eine abwechslungsreiche Unterhaltung. So verstrich der Abend leider allzu rasch...

Der Sektion Jura, seinem Vorstand, besonders aber ihrem rührigen Präsidenten und pflichtbewussten Geschäftsführer danken wir auch bei dieser Gelegenheit für den herzlichen Empfang, den gebotenen Anschauungsunterricht und die vorzügliche Unterhaltung. Bravo Jura!

Der Berichterstatter.

Ford

Traktoren

Wir kennen alle Typen seit über 35 Jahren und verfügen über:

- **Komplettes Ersatzteillager**
- **Spezial-Reparaturwerkstätte**
- **Elektro- und Diesel-Service**

Wenden Sie sich daher an die

Protractor AG, Riedholz/SO

Telefon 065 / 2 29 29

WORLD-WIDE SERVICE · QUALITY PRODUCTS · LUCAS · ROTAX · C.A.V. · GIRLING

LUCAS

- **Dynamo**
- **Anlasser**
- **Zündapparate**

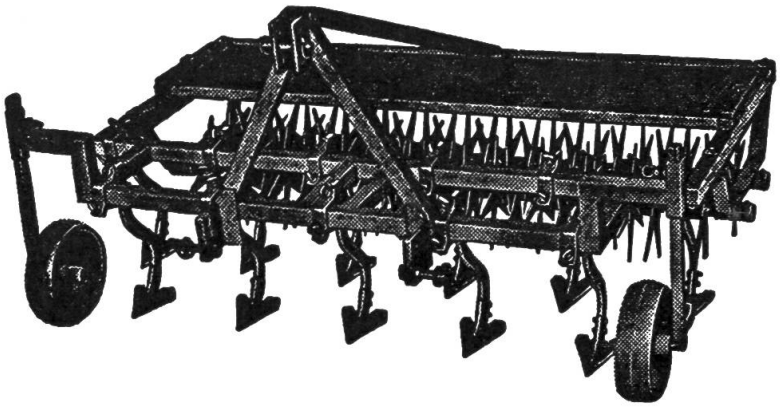
sowie alle anderen Systeme revidiert prompt und exakt

Auto Elektro Service NYFEGA

Technikumstrasse 59, **Winterthur**
Telephon (052) 2 50 00

Vollrep. Austauschbatterien Oerlikon und Leclanché

Patent Nr. 352 522 **Traktoregge Zaugg** **für 3-Punkt-Aufhängung**



leistet vorzügliche Arbeit, auch in schwierigen Bodenverhältnissen. 3 Grössen und in verschiedenen Ausführungen.
Verlangen Sie Prospekt oder Vorführung.

Gebr. Zaugg

Eggiwil Tel. 035/6 11 47

Pflugbau - Landmaschinen